

	Modul VIII - AK4 37 UE + 5 UE LK + 8 UE E-Learning	
1.Tag		
9.00-10.30	HWS und Kopfgelenke Strukturierter und ökonomischer manualdiagnostischer Untersuchungsgang mit einem Fallbeispiel bzgl. Kopfschmerz und Schwindel	2 UE
10.30-11.00	Pause	
11.00-13.15	Sicherheitstests für die Arteria vertebralis, Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit der Funktionsstörung der Kopfgelenke, Hinweise auf „red flags“ und DD, Aufbau der Behandlungsschritte Selbstübungen und Anleitung zur Selbstübung für Kopfgelenke und Muskulatur Mobilisationen und Manipulationen Kopfgelenke	3 UE
13.15-15.00	Pause	
15.00-16.30	Fortsetzung Mobilisationen und Manipulationen Kopfgelenke und alternative osteopathische Techniken, Occipital Base Release Dokumentation	2 UE
16.30-17.00	Pause	
17.00-17.45	Erweiterung des Untersuchungsgangs für die HWS, Hinweise auf Verkettungen, pseudoradikuläre Syndrome, Funktionsstörungen der Extremitätengelenke mit ihrer Behandlung	1 UE
17.45-18.30	Leistungskontrolle	1 UE
2. Tag		
9.00-10.30	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit der Funktionsstörung der HWS, Hinweise auf „red flags“ und DD , Aufbau der Behandlungsschritte Selbstübungen und Anleitung zur Selbstübung für HWS, Extremitätengelenke und Muskulatur Mobilisationen und Manipulationen HWS	2 UE
10.30-11.00	Pause	

11.00-13.15	Fortsetzung Mobilisationen und Manipulationen HWS und alternative osteopathische Techniken, Strain-Counterstrain Differenzierung radikulär-pseudoradikulär Dokumentation	3 UE
13.15-15.00	Mittagspause	
15.00-16.30	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit der Funktionsstörung CTÜ und 1. Rippe, Hinweise auf „red flags“ und DD , Aufbau der Behandlungsschritte Selbstübungen und Anleitung zur Selbstübung für CTÜ und 1. Rippe Fallbeispiel und Dokumentation	2 UE
16.30-17.00	Pause	
17.00-17.45	Fortsetzung des Fallbeispiels mit Mobilisationen und Manipulationen, Selbstübungen viszerale Behandlung oberes Diaphragma	1 UE
17.45-18.30	Leistungskontrolle	1 UE
3. Tag		
9.00-10.30	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit Funktionsstörung der übrigen Rippen, Hinweise auf „red flags“ und DD, Aufbau der Behandlungsschritte Fallbeispiel und Dokumentation	2 UE
10.30-11.00	Pause	
11.00-13.15	Fortsetzung des Fallbeispiels mit Mobilisationen und Manipulationen der Rippenfunktionsstörungen, viszerale Techniken Zwerchfell, Greenman- Techniken, Selbstübungen	3 UE
13.15-15.00	Mittagspause	
15.00-16.30	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit der Funktionsstörung der BWS, Hinweise auf „red flags“ und DD, Aufbau der Behandlungsschritte, DD Rippen-BWS Fallbeispiel und Dokumentation	2 UE
16.30-17.00	Pause	
17.00-17.45	Grundlage von Entspannungsverfahren Praktisches Beispiel: Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen	1 UE
17.45-18.30	Leistungskontrolle	1 UE

4. Tag		
9.00-10.30	Fortsetzung des Fallbeispiels mit Mobilisationen und Manipulationen der BWS, Selbstübungen	2 UE
10.30-11.00	Pause	
11.00-13.15	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit der Funktionsstörung der LWS und SIG, Hinweise auf „red flags“ und DD, Aufbau der Behandlungsschritte, DD radikulär-pseudoradikulär, Hinweise auf Verkettungen, Funktionsstörungen der Extremitätengelenke mit ihrer Behandlung, Fallbeispiel und Dokumentation	3 UE
13.15-15.00	Mittagspause	
15.00-16.30	Auf- und absteigende Verkettungen, Differenzierende Diagnostik der Störungen motorischer Funktionen und Stereotypen sowie Koordinationsstörungen, Untersuchung im Zusammenhang mit einer Hypermobilität	2 UE
16.30-17.00	Pause	
17.00-17.45	Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit einer Hypermobilität	1 UE
17.45-18.30	Leistungskontrolle	1 UE
5. Tag		
8.00-10.15	Manuelle differenzierende Untersuchung und Behandlung der CMD, Manuelle differenzierende Untersuchung und Behandlung von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern mit Hinweisen auf häufige Funktionsstörungen, z.B. Kopfgelenke und SIG	3 UE
10.15-10.30	Pause	
10.30-12.00	Manuelle Therapie von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern mit Hinweisen auf häufige Funktionsstörungen, z.B. Kopfgelenke und SIG	2 UE
12.00-12.45	Leistungskontrolle	1 UE
	KURSENDE	

E-Learning-Module (8 UE):

- (45) Grundlagen der manuellen Untersuchung und Behandlung bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern
- (46) Grundlagen myofaszialer und viszeraler Techniken
- (47) Grundlagen Entspannungsverfahren
- (48) Chronischer Schmerz, Chronifizierungsmechanismen
- (49) Indikationen für Heil- und Hilfsmittel, Prävention und Rehabilitation, multimodale Behandlungsprogramme
- (50) Hypermobilität und Schmerz
- (51) Störung des motorischen Systems (DD aufsteigende/absteigende Ketten) - am Beispiel der CMD
- (52) Cranio-mandibuläre Dysfunktion - klinischer Bezug

Krankheitsbilder, Differentialdiagnosen und "red flags":

Während des Kurses erfolgt eine ständige Einordnung der erhobenen Befunde (inkl. Anamnese) unter Supervision und Anleitung des Fachlehrers/Kursleiters in das clinical Reasoning. Unter Beachtung von „red flags“/Kontraindikationen für die Manuelle Medizin werden Differentialdiagnosen und evtl. notwendige Laboruntersuchungen und weiterführende Bildgebung besprochen.

Leistungskontrollen:

Die Leistungskontrollen sind durch praktische oder theoretische Aufgabenstellungen an den Kursteilnehmer durch den Fachlehrer/Kursleiter abzunehmen und schriftlich zu dokumentieren. Alternativ werden zur theoretischen Aufgabenstellung themenbezogene Multiple-Choice-Tests durchgeführt.

Lerninhalte nach Vorgaben des Musterweiterbildungskursbuches (Modul VIII, 50UE)

Klinische Integration

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer erlernt differenzierende Diagnostik bei Kopfschmerz, Schwindel und Störung der motorischen Steuerung, Differenzialdiagnostik zu neurologischen Erkrankungen, Psyche und Bewegungssystem, craniomandibulärer Dysfunktionen, Rezidiv-Erwartung (Chronifizierung), Hypermobilität und Schmerz, Besonderheiten in der manualmedizinischen Untersuchung und Behandlung von Kindern sowie Grundlagen viszeraler Behandlungstechniken.

Lerninhalte:

- Grundlagen der manuellen Untersuchung und Behandlung bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern
- Grundlagen der myofaszialen und viszeralen Techniken
- Differenzierende Untersuchung:
 - von Funktionsstörungen und Strukturerkrankungen (Bewegungssystem/innere Erkrankung)
 - der craniomandibulären Dysfunktion
 - radikulärer und pseudoradikulärer Schmerzsyndrome
 - des Kreuz- und Becken-Bein-Schmerzes
 - zervikokranieller und zervikobrachialer Schmerzen
 - der Hypermobilität
 - Steuerung des Bewegungssystems: Bewegungsmuster, ihre Ausarbeitung und Plastizität
 - motorischer Stereotypen und ihre Störungen
 - Einführung in Syndrome der motorischen Koordinationsstörungen
- Befundwertung zu Beginn und im Behandlungsverlauf sowie Behandlungsplanung
- Befundplanung und Behandlung im Zusammenhang mit den Funktionsstörungen der Wirbelsäule und Extremitätengelenke, Aufbau der Behandlungsschritte
- Selbstübungen und Anleitung zur Selbstübung für Extremitätengelenke, Wirbelsäule und Muskulatur
- Grundlagen Entspannungsverfahren
- Praktische Einführung in die propriozeptive sensomotorische Fazilitation
- Dokumentation manueller Untersuchungen und Behandlungen
- Differenzierende Diagnostik der Störungen motorischer Funktionen in ihren unterschiedlichen Regelungs- und Steuerungsebenen
- Indikationen für Heil- und Hilfsmittel, Prävention und Rehabilitation, multimodale Behandlungsprogramme
- Erstellung und Vorlage mindestens eines Fallbeispiels einer realen patientenbezogenen manualmedizinischen Diagnostik und Therapie (inklusive Therapieverlauf), welches kritisch mit dem Weiterbildner besprochen wurde